

## **Antrag an das 59. Studierendenparlament**

**Antrag:** Das 59. Studierendenparlament möge beschließen, dass das Kulturreferat sich mit dem Fußballverein SC Preußen 06 e. V. Münster in Verbindung zu setzen, damit zum Wintersemester 2017/18 Spiele derer in den Geltungsbereich des Kultursemestertickets fallen.

**Begründung:** Der deutsche Fußballsport ist ein in unseren Breitengraden anerkanntes Kulturgut. Es gibt Publikationen über Fußballkultur, Stiftungen mit demselben Zweck und selbst im Rundfunkstaatsvertrag ist das Rennen von 22 Spielern hinter einem C60-Molekül aus Kunststoff als schützenswertes öffentliches Gut anerkannt. Doch was merkt davon der gemeine, hart arbeitende Studierende? Wenn überhaupt nur, wenn aufgrund von Osnabrücker oder Bielefelder Besuch Polizeieinsatzkräfte das Bahnhofsbild verschönern. Dabei ist das hiesige Stadionrund Teil deutscher Kulturgeschichte, waren die Münsteraner doch 1963 Gründungsmitglied der Bundesliga, welche nun eine 54jährige Erfolgsgeschichte ist. Der aktuelle Eintrittspreis für einen Stadionbesuch liegt bei 18 DM oder umgerechnet 9€ für einen Steher. Und das bei guten wie schlechten Wetter. Gerade zum Monatsende kann das, falls der Spielplan zwei Heimspiele angesetzt hat, echt eng werden, 36 DM oder 18€ zu investieren. Doch soll dem Studierenden deswegen der Lohn für harte ULB-Wochen, Wachbleiben im Seminar oder sonstiges verwehrt werden?!

Das Kultursemesterticket soll eigentlich die Vielfalt der kulturellen Landschaft in unserer schönen Friedensstadt widerspiegeln und die eine oder andere Ermäßigung dabei bieten. Warum sind bisher nur Kulturgüter von humanistischer Begründung berücksichtigt und nicht Aktivitäten an der frischen Luft? Was für das CinePlex gilt, muss auch für den Adlerhorst möglich sein! Deswegen fordern wir den Geltungsbereich des Kultursemestertickets auch auf das Preußenstadion auszuweiten. Support your local football team! Und wehet euch: Wer dessen nicht zustimmt ist Osnabrücker!

Lennart Klauke  
Die LISTE